



Schutz bei Terror und Amok

Flüchten. Verstecken. Alarmieren.

Verhaltenstipps für die Bevölkerung

**Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.**



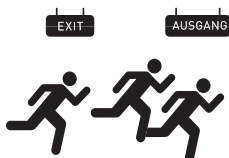
Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Flüchten

TIPPS

- » Flüchten Sie aus dem Gefahrenbereich.



- » Helfen Sie, wenn möglich, anderen Menschen bei der Flucht.



- » Suchen Sie Deckung (z. B. starke Mauern).



- » Warnen Sie andere Personen. Fordern Sie diese zur Flucht auf.



Verstecken

TIPPS

- » Verstecken Sie sich, wenn Sie nicht fliehen können.



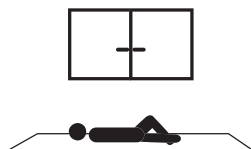
- » Verbarrikadieren Sie sich in Räumen.



- » Seien Sie leise. Schalten Sie Licht und Ton von Geräten aus.



- » Legen Sie sich auf den Boden, entfernt von Fenstern und Türen.



- » Nutzen Sie mögliche Deckungen (z. B. massive Mauern). Leisten Sie Erste Hilfe.



Alarmieren

TIPPS

- » Alarmieren Sie die Polizei unter 110, sobald Sie in Sicherheit sind.



- » Gehen Sie auf Polizeikräfte ruhig und besonnen zu.



- » Halten Sie dabei die Hände über dem Kopf.



Verhaltensempfehlungen bei lebensbedrohlichen Gewalttaten

Extreme Gewalttaten wie terroristische Anschläge, Amoktaten oder bewaffnete Angriffe lassen sich kaum vorhersagen. Darauf gibt es meist keine konkreten Hinweise. Es gibt auch keine pauschalen Regeln für richtiges Verhalten in solchen Situationen. Die folgenden Empfehlungen können aber dazu beitragen, sich selbst und andere bei lebensbedrohlichen Gewalttaten zu schützen.

Grundsätzlich gilt: Bringen Sie sich selbst und andere Personen in lebensgefährlichen Situationen nicht zusätzlich in Gefahr.



Mit freundlicher Empfehlung

(00V)600.2017.11

**HERAUSGEBER:
PROGRAMM POLIZEILICHE
KRIMINALPRÄVENTION
DER LÄNDER UND DES BUNDES**

Zentrale Geschäftsstelle
Taubenheimstraße 85, 70372 Stuttgart

**Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.**



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de